

schockierende Zahlen aus Bayern....

Beitrag von „WillG“ vom 28. August 2015 23:52

[Zitat von alias](#)

Welcher Bayer will schon nach Berlin?

Es ist in der Tat mein (subjektiver) Eindruck, dass der durchschnittliche Bayer sehr heimatverwurzelt ist und sein Bundesland nicht gerne verlässt - oder höchstens nach BaWü oder Hessen, was ja noch angrenzt.

Außerdem stelle ich auch fest, dass viele junge Absolventen insgeheim immer noch hoffen, irgendwie an eine Planstelle zu kommen, auch wenn es eigentlich hoffnungslos ist. Da lockt Berlin mit Angestelltenverträgen nicht.

Ich weiß ja nicht, wie ich in dieser Situation gehandelt hätte, möchte aber von mir selbst glauben, dass ich flexibel und spontan genug gewesen wäre, das Bundesland zu wechseln und auch einen Angestelltenvertrag in Berlin zu nehmen.

Noch eine Idee: Viele Refs, die vielleicht an ländlichen Gymnasien waren haben eventuell Angst davor, den Umständen an berliner Großstadtschulen, wie sie in der Presse gerne dargestellt werden, gerecht werden zu können.